

Argyle Resources nimmt Explorationsprogramm mit der Anlage eines Erkundungsrasters für bevorstehende IP-Vermessung auf

05.09.2024 | [IRW-Press](#)

Calgary, 5. September 2024 - [Argyle Resources Corp.](#) (CSE: ARGL) (OTC: ARLYF) (FWB: ME0) (Argyle oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass das Explorationsprogramm auf seinem Graphitkonzessionsgebiet Frenchvale (das Konzessionsgebiet) in der kanadischen Provinz Nova Scotia mit der Anlage eines Erkundungsrasters im Vorfeld einer geplanten Vermessung mittels induzierter Polarisierung (IP) eingeleitet wurde. Das Explorationsprogramm auf dem Konzessionsgebiet unterstreicht die Absicht des Unternehmens, in Kanada eine inländische Quelle von Naturgraphit zu identifizieren. Dies ist aufgrund des strategischen Wertes, des Beitrags zur Stabilität in der Lieferkette und der Rolle bei der Unterstützung des technologischen Fortschritts und des Wirtschaftswachstums einer solchen inländischen Versorgungsquelle von entscheidender Bedeutung. Auch das chinesische Exportverbot für Naturgraphit im Jahr 2023 hat nach Ansicht des Unternehmens die Bedeutung von Naturgraphit aus kanadischen Quellen noch erhöht.

Eine Zusammenstellung der Daten der historischen Arbeiten, die sowohl Oberflächenkartierungen als auch Bohrprogramme aus den Jahren 2008 und 2010 umfassten, ließ in Marmor lagernde Flockengraphithorizonte auf dem Konzessionsgebiet erkennen.

Die Firma Géophysique TMC, der geophysikalische Berater des Unternehmens, entwarf eine Vermessung mittels induzierter Polarisierung über dem vom Unternehmen als Hauptzone bezeichneten Bereich; dieses IP-Raster weist 1,2 Kilometer lange Linien im Abstand von jeweils ungefähr 100 Metern auf (Abbildung 1). Das IP-Raster deckt in Marmor lagernden Graphit auf 800 Meter Streichlänge ab, der sich auf Grundlage der Oberflächenkartierungen über eine Strecke von mehr als 1 Kilometer erstreckt. Nach dem Abschluss von Vereinbarungen mit privaten Landbesitzern und einem Holzschlagunternehmen, das den Rest des Gebiets kontrolliert, die für die Genehmigung des Arbeitsprogramms erforderlich waren, wurde die Anlage des Erkundungsrasters aufgenommen.

Die IP-Vermessung erfolgt mit einem Dipol-Dipol-Array ($n=8$ Array). Dieses Array wird voraussichtlich nicht nur eine gute Auflösung der kieseligen Marmorhorizonte, sondern auch der graphitischen Zonen innerhalb des Marmors liefern. Die IP-Messung wird zwei Datensätze produzieren. Es sind dies einerseits die Werte des spezifischen Widerstands; hier wird erwartet, dass kieselige Einheiten innerhalb des Marmors einen hohen spezifischen Widerstand aufweisen, wodurch diese Marmorhorizonte im vermessenen Gebiet ausfindig gemacht werden. Die zweite Gruppe von IP-Ergebnissen sind die Werte der Wiederaufladbarkeit, wobei relativ hohe Wiederaufladbarkeitswerte im Rahmen dieser Vermessung erwartungsgemäß zur Identifizierung und Verfolgung graphitischer Horizonte innerhalb des Marmors führen werden. Diese erste IP-Messung wird sich, so hofft man, als nützliches geophysikalisches Instrument erweisen, um nicht nur die kieseligen Marmoreinheiten, sondern auch die graphitischen Horizonte innerhalb des Marmors ausfindig zu machen. Diese Daten sollen schließlich zur Ausrichtung zukünftiger Bohrprogramme dienen, um die graphitreichen Horizonte innerhalb des Marmors direkt anzuvisieren.

Der Auftrag für die Durchführung der IP-Vermessung wurde unterzeichnet; die Vermessung wird voraussichtlich am oder um den 7. September beginnen und zwischen 10 Tagen und 2 Wochen dauern. Nach Abschluss der IP-Vermessung wird der geophysikalische Berater des Unternehmens die Ergebnisse auswerten und Bohrziele für eine genauere Untersuchung eingrenzen. Argyle hat ein Budget für das nachfolgende Bohrprogramm vorgesehen, das nach Abschluss der IP-Messung und der Auswertung der Ergebnisse beginnen wird. Ein Bohrunternehmen wurde kontaktiert, das innerhalb des gewünschten Zeitrahmens zur Verfügung steht; der Beginn wird noch vor Ende September erwartet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76739/Argyle_050924_DEPRCOM.001.png

Abbildung 1: Lageplan mit dem Erkundungsraster und der geplanten IP-Vermessung auf dem Graphitprojekt Frenchvale

Chinas Exportverbot für Naturgraphit

Chinas Exportverbot für Naturgraphit im Jahr 2023 hat die Bedeutung einer inländischen Quelle von Naturgraphit in Kanada aus mehreren wichtigen Gründen erhöht Quelle:
<https://www.csis.org/analysis/chinas-new-graphite-restrictions>:

1. Unterbrechung der Lieferkette: China war der weltweit wichtigste Lieferant von Naturgraphit. Mit dem Exportverbot kommt es zu einer erheblichen Störung der Lieferkette, was einen dringenden Bedarf an alternativen Quellen schafft. Im Inland identifizierter kanadischer Graphit wäre ein wichtiger Ersatz, um die durch den Rückgang der chinesischen Ausfuhren entstandene Lücke zu schließen.
2. Strategische Bedeutung: Das Verbot unterstreicht die strategische Bedeutung der Sicherung stabiler und zuverlässiger Graphitquellen für nordamerikanische Anwendungen. Da die Industrie, insbesondere die Batterie- und Elektronikbranchen, versucht, ihre Lieferketten zu diversifizieren und sich von der übermäßigen Abhängigkeit von einem einzigen Land zu befreien, kann kanadischer Graphit eine verlässliche Alternative darstellen.
3. Steigende Nachfrage nach umweltfreundlichen Technologien: Die weltweite Hinwendung zur verstärkten Elektrifizierung und zu umweltfreundlichen Technologien hat die Nachfrage nach Graphit erhöht, insbesondere für Batterien für Elektrofahrzeuge (EV) und Energiespeichersysteme. Angesichts der Exportbeschränkungen Chinas liegt der Schwerpunkt verstärkt auf der Sicherung alternativer Versorgungsquellen, um die zunehmende Nachfrage zu decken.
4. Geopolitische Erwägungen: Geopolitische Spannungen und Handelsbeschränkungen können die globalen Lieferketten erheblich beeinträchtigen. Kanadas stabiles politisches Umfeld und der solide Rechtsrahmen des Landes machen es zu einem günstigen Partner für Länder, die die mit der Abhängigkeit von chinesischem Graphit verbundenen geopolitischen Risiken eingrenzen wollen.
5. Wirtschaftliche Chancen: Da Chinas Exportverbot ein Versorgungsvakuum schafft, bietet kanadischer Graphit eine wirtschaftliche Chance für Wachstum und Investitionen im Bergbausektor. Diese Verlagerung unterstützt nicht nur Kanadas Wirtschaft, sondern fördert auch die Entwicklung lokaler Industrien und Technologien im Zusammenhang mit der Graphitgewinnung und -verarbeitung.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Exportverbot Chinas die Bedeutung von inländischen Quellen von Graphit in Kanada als stabile, hochwertige und ethisch vertretbare Alternative hervorhebt. Er kann eine wichtige Lösung für die Unterbrechung der Versorgungskette sein, unterstützt die wachsende Nachfrage nach umweltfreundlichen Technologien und steht im Einklang mit den globalen Bedürfnissen nach geopolitischer und ökologischer Stabilität.

Qualifizierter Sachverständiger:

Jesse Halle, P. Geo., ein unabhängiger qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects hat die technischen Angaben in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Eine Beschreibung der Qualitätssicherungs-/Qualitätskontroll- und Datenüberprüfungsprozesse und -verfahren des Unternehmens entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht mit dem Titel Frenchvale Graphite Property NI 43-101 vom 11. Dezember 2023, der im Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar ist.

Über Argyle Resources Corp.

[Argyle Resources Corp.](#) ist ein Junior-Mineralexplorer, dessen Geschäftsbereich den Erwerb, die Exploration, das Abstecken und die Evaluierung von Konzessionsgebieten mit natürlichen Ressourcen in Nordamerika umfasst. Das Unternehmen hält derzeit eine Option auf den Erwerb sämtlicher Anteile (100 %) an der Graphitkonzession Frenchvale in Nova Scotia, Kanada, und besitzt 100 % der Anteile an den Quarzit-Siliziumdioxid-Projekten Pilgrim Islands, Matapedia und Lac Comporte in der kanadischen Provinz Quebec. Argyle ist eine Forschungspartnerschaft mit dem National Institute of Scientific Research (INRS) - einem renommierten Forschungs- und Ausbildungsinstitut, das von der Regierung von Quebec finanziert wird - eingegangen, um Explorationsprogramme in seinen Siliziumdioxidprojekten durchzuführen. Das Unternehmen wurde im Jahr 2023 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Calgary in der kanadischen Provinz Alberta.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS

Jeffrey Stevens

President & CEO

Alle weiteren Anfragen richten Sie bitte an:

E-Mail: info@argyleresourcescorp.com

Tel: (825) 724-0033

Webseite: www.argyleresourcescorp.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und andere Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Begriffe wie wird, kann, sollte, erwartet und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten unterworfen sind. Solche Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, sind sich jedoch nicht beschränkt auf Aussagen in Bezug auf das geplante Explorationsprogramm des Unternehmens; die Einleitung von Arbeitsprogrammen im Allgemeinen und die daraus resultierenden Ergebnisse; die Fähigkeit des Unternehmens, qualifiziertes Personal und Fachleute von Dritten für die Durchführung von Explorations- und anderen Arbeiten zu finden; die Entwicklung und die Marktnachfrage nach Graphit; und die Annahme, dass das chinesische Exportverbot in Bezug auf Graphit bestehen bleiben wird. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können wesentlich von jenen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet wurden. Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, oder die sich auf den Betrieb, die Leistung, die Entwicklung und die Ergebnisse des Unternehmens auswirken könnten, zählen unter anderem, dass die Mineralexploration von Natur aus ungewiss ist und die gewünschten Ergebnisse möglicherweise nicht erzielt werden; dass sich die Pläne für die Mineralexploration ändern und aufgrund einer Reihe von Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen, neu definiert werden können; dass das Unternehmen möglicherweise nicht in der Lage ist, qualifizierte Fachleute für die Durchführung von Arbeiten in seinem Namen zu finden; dass die Ergebnisse seines Explorationsprogramms enttäuschend ausfallen und eine weitere Erkundung seiner Konzessionsgebiete nicht rechtfertigen können; und dass sich die globalen Beziehungen ändern können, insbesondere im Hinblick auf China und kritische Minerale. Diese Informationen können sich, auch wenn sie vom Management zum Zeitpunkt der Erstellung als vernünftig erachtet wurden, als falsch erweisen und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Erwartungen abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden durch diesen vorsorglichen Hinweis ausdrücklich eingeschränkt. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen wird die darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen nur dann aktualisieren oder öffentlich revidieren, wenn dies durch die geltenden Gesetze ausdrücklich vorgeschrieben ist.

Die Canadian Securities Exchange (CSE) hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit ihres Inhalts.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90724--Argyle-Resources-nimmt-Explorationsprogramm-mit-der-Anlage-eines-Erkundungsrasters-fuer-bevorstehende-IP-V>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).